



Nachhaltigkeitsbericht 2021

GRI Content Index

ÜBER DIESEN BERICHT

Energie 360° hat ihren zweiten Nachhaltigkeitsbericht publiziert. Er behandelt die wesentlichen ökonomischen, ökologischen und sozialen Auswirkungen von Energie 360° und erläutert unser Engagement für eine nachhaltige Zukunft. Als Grundlage für die hier porträtierten Themen sowie Kennzahlen, Aktivitäten und Auswirkungen dient unsere Wesentlichkeitsmatrix, die im Dialog mit Vertreterinnen und Vertretern verschiedener Anspruchsgruppen entwickelt wurde. Falls nicht anders erwähnt, beziehen sich die Informationen und Daten in diesem Bericht auf alle Beteiligungen, deren operativen Tätigkeiten vom Personal von Energie 360° ausgeführt werden. Namentlich sind dies:

- Energie 360° AG
- Energie 360° Schweiz AG
- Erdgas Zürich Transport AG
- Smart Energy Innovationsfonds AG
(ohne Firmen, in welche der Fonds investiert ist)
- Projektgesellschaften

Wir berücksichtigen dabei den Berichtszeitraum von 1. Oktober 2020 bis 30. September 2021 und entsprechen damit dem Geschäftsjahr von Energie 360°. Für die Ausweisung der Energie- bzw. CO₂-Emissionen (Scopes 1, 2 und 3) verwenden wir die Standards von Greenhouse Gas Protocol: direkter Energieverbrauch und CO₂-Ausstoss durch die Verbrennung von Heizöl, Erdgas und Treibstoffen (Benzin und Diesel) sowie indirekter Ausstoss durch bezogene Elektrizität. Zur Berechnung der CO₂-Emissionen unter «Ökologische Betriebsführung» wurden die Umrechnungsfaktoren der CO₂-Verordnung Anhang 10 (SR 641.711) der Schweizerischen Eidgenossenschaft verwendet. Als Quelle der Emissionsfaktoren und der verwendeten Werte für das globale Erwärmungspotenzial (Global Warming Potential, GWP) diente Ecoinvent 3.6. Die in diesem Bericht enthaltenen Daten zu den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern von Energie 360° werden von der Personalabteilung ermittelt und stammen aus dem zentralen SAP-System des Unternehmens.

Ergänzt werden sie um die Resultate der Mitarbeiterumfrage, an der Energie 360° alle zwei Jahre im Zusammenhang mit dem Swiss Arbeitgeber Award (SAA) teilnimmt. Betriebsökologische Daten erhebt Energie 360° im Rahmen des Umweltmanagementsystems seit 2014 und konsolidiert diese mittels der «smart 3»-Software der Firma myclimate. Die Daten werden von der Nachhaltigkeitsverantwortlichen verifiziert.

Dieser Bericht wurde in Übereinstimmung mit den GRI-Standards, Option «Kern», erstellt. Wir stützen uns dabei auf die aktuellen Richtlinien der Global Reporting Initiative (GRI Standards 2016). Wir veröffentlichen den Bericht jährlich, weil wir ihn als wichtige Voraussetzung für den kontinuierlichen und systematischen Dialog mit unseren Anspruchsgruppen verstehen. Es ist unser Anspruch, unsere Fortschritte im Nachhaltigkeitsbereich transparent, nachvollziehbar und bewertbar darzustellen.

Transparenz und Austausch sind uns wichtig. Wir laden daher alle Leserinnen und Leser ein, sich mit Fragen, Kommentaren und Anregungen an uns zu wenden.

umwelt@energie360.ch

ALLGEMEINE ANGABEN

GRI-Indikator	Beschreibung	Angaben	Referenz
ORGANISATIONSPROFIL			
102-1	a. Name der Organisation	Energie 360 Grad AG (nachfolgend Energie 360°)	
102-2	a. eine Beschreibung der Aktivitäten der Organisation. b. primäre Marken, Produkte und Dienstleistungen, einschliesslich der Angabe von Produkten und Dienstleistungen, die in bestimmten Märkten nicht zugelassen sind.	Energie 360° ist eine schweizweit tätige Energie- und Mobilitätsanbieterin. Über unsere Produkte und Dienstleistungen informieren wir auf unserer Website.	> www.energie360.ch
102-3	a. Hauptsitz der Organisation	Aargauerstrasse 182, 8048 Zürich	
102-4	a. Anzahl der Länder, in denen die Organisation tätig ist, und die Namen der Länder, in denen sie wichtige Betriebsstätten unterhält und/oder die für die im Bericht behandelten Themen von Relevanz sind.	Energie 360° AG ist in der Schweiz tätig. Eines unserer Projekte (Wärmeverbund) befindet sich in Österreich. Der Hauptsitz ist in Zürich. Weitere Niederlassungen in der Schweiz: – Büro Luzern: Länggasse 3, 6208 Oberkirch – Büro Westschweiz: Avenue de la Gare 33, 1003 Lausanne	
102-5	a. Art der Eigentumsverhältnisse und Rechtsform.	Aktiengesellschaft im Besitz der öffentlichen Hand, Haupteigentümerin ist die Stadt Zürich.	> Organisation
102-6	a. belieferte Märkte, einschliesslich: i. geografische Orte, an denen Produkte und Dienstleistungen angeboten werden; ii. belieferte Branchen; iii. Art der Kunden oder Begünstigten.	i. Energie 360° bietet Energie- und Mobilitätsdienstleistungen in der ganzen Schweiz an. Zudem betreibt das Unternehmen einen Wärmeverbund in Österreich (Vorarlberg). ii: Private und Unternehmen, die Liegenschaften besitzen (Wärme, Kälte, Mobilität, Energielösungen), Mieterinnen und Mieter, zudem Lieferung an Prozessenergie an Produktionsbetriebe aus allen Branchen iii: Private, Unternehmen, öffentliche Einrichtungen	
102-7	a. Grösse der Organisation, einschliesslich: i. Gesamtanzahl der Angestellten; ii. Gesamtanzahl der Betriebe; iii. Nettoumsatz (bei Organisationen des privaten Sektors) oder Nettoerlös (bei Organisationen des öffentlichen Sektors); iv. Gesamtkapital (bei Organisationen des privaten Sektors), unterteilt in Fremd und Eigenkapital; v. Anzahl der angebotenen Produkte oder Dienstleistungen.	i. 310 Mitarbeitende ii: drei (Zürich, Luzern, Lausanne) iii: CHF 529'595'281 (Nettoerlös aus Lieferungen und Leistungen der Energie 360° AG) iv. CHF 799'764'596 (davon Fremdkapital CHF 118'521'007 und Eigenkapital CHF 681'243'589) v. Dienstleistungen in den Geschäftsbereichen Energie, Mobilität, Netz und Lösungen	Finanzbericht 2021, Seiten 9–10

GRI CONTENT INDEX

GRI-Indikator	Beschreibung	Angaben			Referenz
		2021	2020	2019	
102-8					Nachhaltigkeitsbericht 2021, Seiten 57–64
	a. Gesamtanzahl der Angestellten nach Arbeitsvertrag (unbefristet oder befristet), nach Geschlecht.				
	Gesamtzahl der Mitarbeitenden mit unbefristetem Vertrag	303	291	270	
	– davon Frauen	56	54	53	
	– davon Männer	247	237	217	
	Gesamtzahl der Mitarbeitenden mit befristetem Vertrag	7	2	1	
	– davon Frauen	1	2	1	
	– davon Männer	6	0	0	
	b. Gesamtanzahl der Angestellten nach Arbeitsvertrag (unbefristet oder befristet), nach Region.				
	Gesamtzahl der Mitarbeitenden mit unbefristetem Vertrag	303	291	270	
	– davon in Zürich tätig	303	287	268	
	– davon in Lausanne tätig	0	4	2	
	Gesamtzahl der Mitarbeitenden mit befristetem Vertrag:	7	2	1	
	– davon in Zürich tätig	7	2	1	
	– davon in Lausanne tätig	0	0	0	
	c. Gesamtanzahl der Angestellten nach Beschäftigungsverhältnis (Vollzeit und Teilzeit), nach Geschlecht.				
	Vollzeitbeschäftigte	259	246	236	
	– davon Frauen	35	34	37	
	– davon Männer	224	212	199	
	Teilzeitbeschäftigte	51	47	35	
	– davon Frauen	22	22	18	
	– davon Männer	29	25	17	
	d. ob ein erheblicher Anteil der Aktivitäten der Organisation von Mitarbeitern durchgeführt wird, die keine Angestellten sind. Falls zutreffend, eine Beschreibung der Art und des Umfangs der von Mitarbeitern, die keine Angestellten sind, durchgeführten Tätigkeiten.	Aktivitäten werden grösstenteils von Angestellten von Energie 360° durchgeführt.			
	e. jegliche signifikanten Schwankungen bei den in den Angaben 102-8-a, 102-8-b und 102-8-c genannten Zahlen (z. B. saisonale Schwankungen im Gastgewerbe oder in der Landwirtschaft).	Die Geschäftstätigkeit der Energie 360° verursacht keine signifikanten saisonalen Schwankungen im Personalbestand.			
	f. eine Erläuterung, wie die Daten zusammengestellt worden sind, einschliesslich aller zugrundeliegenden Annahmen.	Anonymisierter Auszug der Personaldaten aus SAP durch Personalabteilung, jeweils per Stichtag (30.9.2021)			
102-9	a. eine Beschreibung der Lieferkette der Organisation, einschliesslich ihrer Hauptelemente und wie diese in Beziehung zu den Aktivitäten, primären Marken, Produkten und Dienstleistungen der Organisation stehen.	Siehe GRI 204			

GRI CONTENT INDEX

GRI-Indikator	Beschreibung	Angaben	Referenz
102-10	<p>a. signifikante Änderungen bezüglich der Grösse, Struktur, Eigentumsverhältnisse oder Lieferkette der Organisation.</p> <p>i. Änderungen des Standorts von bzw. Änderungen der Betriebsstätten, einschliesslich Eröffnungen, Schliessungen und Erweiterungen;</p> <p>ii. Änderungen in der Beteiligungsstruktur und andere Massnahmen der Kapitalbildung, -aufrechterhaltung und -änderung (für Organisationen des privaten Sektors);</p> <p>iii. Änderungen bezüglich des Standorts von Lieferanten, der Struktur der Lieferkette oder der Beziehungen zu Lieferanten, einschliesslich deren Auswahl und Kündigung.</p>	<p>i. Siehe Tätigkeitsbericht 2021, Unternehmensbeteiligungen</p> <p>ii. Siehe Finanzbericht 2021, Lagebericht Veränderungen bei Betriebsstätten, Beteiligungen, Kapital etc. sind kommuniziert – neu dazu kommen Angaben zu Veränderungen in der Lieferkette</p> <p>iii. Siehe GRI 204</p>	<p>Tätigkeitsbericht 2021, Seite 14</p> <p>Finanzbericht 2021, Seiten 4–9</p>
102-11	a. ob und wie die Organisation den Vorsorgeansatz oder das Vorsorgeprinzip anwendet	<p>Unsere ökologische Ausrichtung ist im Leitstern zusammengefasst: «Wir transformieren unser Unternehmen und liefern bis 2040 ausschliesslich erneuerbare Energie.» Das Nachhaltigkeitsmanagement hilft uns, dies zu erreichen. So bauen wir für kommende Generationen eine erneuerbare Energieversorgung auf.</p> <p>Die Verfassung des Kantons Zürich – wo Energie 360° als Gasversorgerin hauptsächlich tätig ist – und das kantonale Energiegesetz (§ 1 EnerG, LS 730.1) bezwecken eine ausreichende, wirtschaftliche und umweltschonende Energieversorgung. Energie 360° leistet gemäss dem Ziel der Stadt Zürich zudem einen Beitrag an Netto-Null 2040.</p> <p>Ausschliesslich für unseren Hauptsitz dient uns als Grundlage ausserdem die 10-Jahres-Zielvereinbarung inkl. Massnahmenplan mit dem Kanton Zürich, die im Jahr 2020 abgeschlossen wurde und die effiziente Verwendung der Energie zum Ziel hat.</p>	<p>Nachhaltigkeitsbericht 2021, Seiten 5–9</p> <p>> Umweltleitbild</p>
102-12	a. eine Liste der extern entwickelten ökonomischen, ökologischen und sozialen Vereinbarungen, Prinzipien oder andere Initiativen, denen sich die Organisation angeschlossen hat oder die von ihr unterstützt werden.	<p>Standards</p> <ul style="list-style-type: none"> – Grundsätze der Schweizer Gasindustrie für Biogas und andere erneuerbare Gase <p>Programme/Initiativen</p> <ul style="list-style-type: none"> – Smart Energy Innovationsfonds – Innovationsplattform Kickstart – Grün-Emmental – Bike to Work – Zusammenarbeit mit diversen Hochschulen und Forschungseinrichtungen <p>Sponsoring</p> <ul style="list-style-type: none"> – Umwelt Arena Schweiz – Waldlabor Zürich – myblueplanet – Öko-Kompass 	<p>> Biogas-Standard Gasindustrie</p>

GRI CONTENT INDEX

GRI-Indikator	Beschreibung	Angaben	Referenz
102-13	a. eine Liste der wichtigsten Mitgliedschaften in Industrie-/Wirtschafts- oder anderen Verbänden und nationalen oder internationalen Interessenvertretungsorganisationen.	<ul style="list-style-type: none"> – Action Jam (Swiss Corporate Innovation Network) – AEE Suisse – Allianz 2SOL – ARPEA – Association romande pour la protection de l'environnement, Montmollin – Biomasse Suisse – CharIN – Empowering the next level of e-mobility – CREM – Centre de recherches énergétiques et municipales, Martigny – European Biochar Industry Consortium (EBI) – Fachverband Fernwärme Schweiz – Forum-Energie Zürich – Genossenschaft Ökostrom Schweiz – Geonis User Club – Gfm – Schweizerische Gesellschaft für Marketing – Industrie- und Handelskammer Genf – Chambre de commerce, d'industrie et des services de Genève (CCIG) – Industrie- und Handelskammer in der Zentralschweiz IHZ – Industrie- und Handelskammer Waadt – Chambre vaudoise du commerce et de l'industrie (CVCI) – Industrie-Verband Zürich – Lignum Holzwirtschaft Schweiz – öbu Works for Sustainability – Powerloop (WKK-Fachverband) – Procure.ch, Fachverband Einkauf und Supply Management – ProPellets – SAEE – Schweizerische Fachvereinigung für Energiewirtschaft – Schweiz. Brunnenmeister-Verband – Schweizer Werbe-Auftraggeberverband – Schweizerischer Verein für Schweisstechnik – SGO – Schweizerische Gesellschaft für Organisation und Management – SMC, Swiss Marketing – Suissetec (Schweiz. Gebäudetechnikverband) – SVGW – Schweizerischer Verein des Gas- und Wasserfaches – Swiss Circle AG – Swisscleantech – Verein Smart Gridready – Verein Swiss eMobility – VGOZT – Verband der Gaswirtschaft der Ostschweiz, der Zentralschweiz und des Tessins – VPOD Zürich – VSE – Verband Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen – VSG – Verband der Schweizerischen Gasindustrie – VSSH – Vereinigung Schweizerischer Sanitär- und Heizungsfachleute – VUE – Verein für umweltgerechte Energie, naturemade – WBG – Wohnbaugenossenschaften Schweiz – ZGP – Zürcher Gesellschaft für Personal-Management – Zürich Erneuerbar – Verein für Energieeffizienz und erneuerbare Energien 	

GRI CONTENT INDEX

GRI-Indikator	Beschreibung	Angaben	Referenz
STRATEGIE			
102-14	a. eine Erklärung des höchsten Entscheidungsträgers der Organisation (z. B. CEO, Vorstandsvorsitzender oder Inhaber einer gleichwertigen geschäftsführenden Position) zur Relevanz der Nachhaltigkeit für die Organisation und zu ihrer Strategie zur Erreichung der Nachhaltigkeitsziele.	Strategie: Jörg Wild, CEO	Nachhaltigkeitsbericht 2021, Seite 4
ETHIK UND INTEGRITÄT			
102-16	a. eine Beschreibung der Werte, Grundsätze, Standards und Verhaltensnormen der Organisation.	Siehe Finanzbericht, Compliance Management; Verhaltenskodex und Unternehmenswerte	Finanzbericht 2021, Seite 51 > Verhaltenskodex > Portrait
UNTERNEHMENSFÜHRUNG			
102-18	a. Führungsstruktur der Organisation, einschliesslich der Gremien des höchsten Kontrollorgans. b. für die Entscheidungsfindung zu ökonomischen, ökologischen und sozialen Themen zuständige Gremien.	a. Siehe Finanzbericht, Kapitel Corporate Governance – Verwaltungsrat und Geschäftsleitung – Compliance Management und Risikomanagement b. Geschäftsleitung – Zusätzlich: Sicherheitskommission im Bereich betriebliche Sicherheit	Finanzbericht 2021, Seiten 48–52
EINBINDUNG VON STAKEHOLDERN			
102-40	a. eine Liste der von der Organisation eingebundenen Stakeholder-Gruppen.	– Industrie- und Immobilienkundinnen und -kunden – Hochschulen und Partnerorganisationen – Aktionärsgruppen – Umweltorganisationen – energiepolitische Regulatoren – Mitarbeitende	Nachhaltigkeitsbericht 2021, Seiten 5–9
102-41	a. Prozentsatz der Angestellten, die unter Tarifverhandlungsvereinbarungen fallen.	100%	
102-42	a. die Grundlage für die Ermittlung und Auswahl der Stakeholder, die von der Organisation eingebunden werden.	Bei der Ermittlung der relevanten Stakeholder orientiert sich Energie 360° an den unmittelbaren Anspruchsgruppen ihres Kerngeschäfts. Für das Gesamtunternehmen misst die Geschäftsleitung folgenden Stakeholder-Gruppen besondere Bedeutung bei: Kundinnen und Kunden, Mitarbeitende, Verwaltung der Stadt Zürich sowie Partnerinnen, Partner und Enabler wie beispielsweise Industriepartner, Hochschulen und Forschungsinstitute.	Nachhaltigkeitsbericht 2021, Seiten 8–9

GRI CONTENT INDEX

GRI-Indikator	Beschreibung	Angaben	Referenz
102-43	a. Ansatz der Organisation für die Einbindung von Stakeholdern, einschliesslich der Häufigkeit der Einbindung nach Art und Gruppe von Stakeholdern sowie ob eine der Einbindungsmassnahmen explizit im Rahmen des Berichterstellungsverfahrens getroffen wurde.	<p>Stakeholder-Panel: Im Rahmen des Wesentlichkeitsprozesses hat Energie 360° im November 2019 und im September 2020 je ein Stakeholder-Panel durchgeführt und die wesentlichen Themen identifiziert. Zum Panel eingeladen hat Energie 360° Vertreterinnen und Vertreter der wichtigsten Anspruchsgruppen, namentlich Industrie- und Immobilienkundinnen und -kunden, Hochschulen und Partnerorganisationen, Aktionärsgemeinden, Umweltorganisationen und energiepolitische Regulatoren. Die Mitarbeitenden haben die Themen vor dem ersten Stakeholder-Panel in einer Umfrage bewertet. Zukünftig wollen wir ein Stakeholder-Panel in regelmässigen Abständen durchführen.</p> <p>Kundenzufriedenheitsumfrage: Eine strategische Kundenzufriedenheitsbefragung führen wir alle drei Jahre durch. Die nächste Befragung findet 2023 statt.</p> <p>Mitarbeiterzufriedenheitsumfrage: Alle zwei Jahre führen wir im Rahmen des Swiss Arbeitgeber Awards eine Umfrage durch.</p>	Nachhaltigkeitsbericht 2021, Seiten 8–9
102-44	a. wichtige, im Rahmen der Einbindung der Stakeholder geäusserte Themen und Anliegen, unter anderem: <ul style="list-style-type: none"> i. wie die Organisation auf diese wichtigen Themen und Anliegen – auch über ihre Berichterstattung – reagiert hat; ii. die Stakeholder-Gruppen, die die wichtigen Themen und Anliegen im Einzelnen geäussert haben. 	<p>Grosse Relevanz hat für die Anspruchsgruppen von Energie 360° die sichere und zuverlässige Energieversorgung, dies auch im Hinblick auf die Stilllegung des Gasnetzes, sowie die Transformation des Unternehmens gemäss Leitstern und die damit verbundenen Treibhausgasemissionen des Unternehmens wie auch seiner Kundinnen und Kunden. Energie 360° hat diese Themen in die Nachhaltigkeitsstrategie aufgenommen und in die Berichterstattung integriert.</p> <p>Siehe GRI 102-43.</p>	Nachhaltigkeitsbericht 2021, Seiten 8–9

GRI CONTENT INDEX

GRI-Indikator	Beschreibung	Angaben	Referenz
VORGEHENSWEISE BEI DER BERICHTERSTATTUNG			
102-45	<p>a. eine Liste aller im Konzernabschluss oder in gleichwertigen Dokumenten der Organisation enthaltenen Entitäten.</p> <p>b. ob eine im Konzernabschluss oder in gleichwertigen Dokumenten der Organisation enthaltene Entität nicht im Bericht behandelt wird.</p>	<p>Systemgrenze 1 für den Nachhaltigkeitsbericht, Tätigkeitsbericht, UMS: Beteiligungen, deren operativen Tätigkeiten vom Personal von Energie 360° ausgeführt werden. Namentlich sind dies:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Energie 360° AG – Energie 360° Schweiz AG – Erdgas Zürich Transport AG – Smart Energy Innovationsfonds AG (ohne Firmen, in welche investiert wurde) – Projektgesellschaften <p>Systemgrenze 2 für Nachhaltigkeitsmanagement (Zielverfolgung): Beteiligungen mit Stimmenmehrheit. Die Systemgrenze 1 wird um folgende Organisationen erweitert:</p> <ul style="list-style-type: none"> – O.Bise SA – Säntis Energie AG – Protoscar SA – GÖthard FASTcharge SA – swisscharge.ch AG – Smart Energy Link <p>Bei Erdgas Ostschweiz AG und Open Energy Platform AG bestehen Aktionärsbindungsverträge, weshalb Energie 360° keine Stimmenmehrheit hat.</p>	GRI Content Index 2021, Seite 2
102-46	<p>a. eine Erläuterung des Verfahrens zur Bestimmung des Berichtsinhalts und der Abgrenzung der Themen.</p> <p>b. eine Erläuterung dazu, wie die Organisation die Prinzipien der Berichterstattung zur Bestimmung des Berichtsinhalts angewandt hat.</p>	Siehe Erläuterungen zum Wesentlichkeitsprozess	Nachhaltigkeitsbericht 2021, Seiten 5–9
102-47	a. eine Liste der während des Verfahrens zur Bestimmung des Berichtsinhalts identifizierten wesentlichen Themen.	<ul style="list-style-type: none"> – Versorgungssicherheit – Klimafreundliche und effiziente Energieversorgung – Attraktive Arbeitgeberin – Nachhaltige Energiebeschaffung – Innovation – Ökologische Betriebsführung 	Nachhaltigkeitsbericht 2021, Seiten 8–9
102-48	a. die Auswirkung möglicher Neudarstellungen von Informationen aus vorherigen Berichten sowie die Gründe für diese Neudarstellungen.	Messmethoden: Seit diesem Berichtsjahr verwenden wir zur Berechnung aller Emissionen ausschliesslich die Ecoinvent-3.6-Faktoren. (Beim Biogas verwendeten wir bisher Emissionsfaktoren, die aus einer durch Quantis für die Biogas-Anlage Werdhölzli berechneten Studie stammten).	
102-49	a. erhebliche Änderungen gegenüber vorherigen Berichtszeiträumen in der Liste der wesentlichen Themen und Abgrenzungen der Themen.	Es handelt sich um den zweiten GRI-Nachhaltigkeitsbericht von Energie 360°. Änderungen bez. der wesentlichen Themen und der Wesentlichkeitsmatrix siehe GRI 102-47 a.	Nachhaltigkeitsbericht 2021, Seiten 5–9 GRI Content Index 2021, Seite 2

GRI CONTENT INDEX

GRI-Indikator	Beschreibung	Angaben	Referenz
102-50	a. Berichtszeitraum für die angegebenen Informationen.	1. Oktober 2020 bis 30. September 2021	GRI Content Index 2021, Seite 2
102-51	a. gegebenenfalls das Datum des letzten Berichts.	Der Nachhaltigkeitsbericht 2020 wurde am 5. März 2021 veröffentlicht.	GRI Content Index 2021, Seite 2
102-52	a. Berichtszyklus.	Energie 360° berichtet jährlich über ihre Nachhaltigkeitsleistung im abgeschlossenen Geschäftsjahr. Dieses endet jeweils am 30. September.	GRI Content Index 2021, Seite 2
102-53	a. den Ansprechpartner bei Fragen zum Bericht oder dessen Inhalt.	Fragen zum Bericht: Michael Bänziger, Projektleiter Kommunikation; umwelt@energie360.ch Fragen zum Inhalt: Barbara Luchsinger, Projektleiterin Transformation und Nachhaltigkeitsverantwortliche von Energie 360°; umwelt@energie360.ch	GRI Content Index 2021, Seite 2
102-54	a. eine Erklärung der Organisation, wenn sie einen Bericht in Übereinstimmung mit den GRI-Standards erstellt hat, unter Auswahl einer der beiden Optionen: i. «Dieser Bericht wurde in Übereinstimmung mit den GRI-Standards: Option 'Kern' erstellt». ii. «Dieser Bericht wurde in Übereinstimmung mit den GRI-Standards: Option 'Umfassend' erstellt».	i. Dieser Bericht wurde in Übereinstimmung mit den GRI-Standards: Option «Kern» erstellt.	
102-55	a. den GRI-Inhaltsindex, in dem jeder der angewandten GRI-Standards sowie alle im Bericht enthaltenen Angaben aufgeführt sind. b. Für jede Angabe muss der Inhaltsindex Folgendes enthalten: i. die Nummer der Angabe (für in den GRI Standards behandelte Angaben); ii. die Seitennummer(n) oder URL(s), unter denen die Informationen zu finden sind, entweder im Bericht oder in anderen veröffentlichten Dokumenten; iii. falls zutreffend und sofern zulässig, die Gründe für die Auslassung, wenn eine erforderliche Angabe nicht erfolgen kann.		GRI Content Index 2021

102-56	<p>a. eine Beschreibung der Richtlinie und aktuellen Praxis der Organisation beim Ersuchen um eine externe Prüfung für den Bericht.</p> <p>b. bei einer externen Prüfung des Berichts:</p> <ul style="list-style-type: none">i. einen Verweis auf den externen Prüfungsbericht, Erklärungen oder Meinungen. Falls dies nicht im externen Prüfungsbericht, der dem Nachhaltigkeitsbericht beiliegt, enthalten ist, eine Beschreibung dessen, was geprüft bzw. nicht geprüft worden ist und auf welcher Grundlage dies erfolgte, einschliesslich der angewandten Prüfungsstandards, des erreichten Masses an Sicherheit und möglicher Einschränkungen des Prüfungsverfahrens;ii. die Beziehung zwischen der Organisation und dem Prüfer;iii. ob und inwiefern das höchste Kontrollorgan oder Führungskräfte beim Ersuchen um eine externe Prüfung einbezogen waren.	Der Bericht wird nicht extern geprüft.
--------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	----------------------------------------

ÖKONOMISCHE THEMEN

GRI-Indikator	Beschreibung	Angaben	Referenz
INDIREKTE ÖKONOMISCHE AUSWIRKUNGEN			
203 (103-1)	<p>Erläuterung des wesentlichen Themas und seiner Abgrenzung</p> <p>Energie 360° will kommenden Generationen eine Welt hinterlassen, die auf erneuerbare Energien setzt. Deshalb hatten wir uns in unserem ökologischen Leitstern 2020 das Ziel gesetzt, bis 2050 nur noch erneuerbare Energien zu verkaufen. Unter Berücksichtigung der Verpflichtung «Netto-Null bis 2040» unserer Hauptaktionärin (Stadt Zürich) sowie um unseren Fokus weiter zu schärfen, haben wir 2021 den Zielhorizont zehn Jahre vorgezogen: auf 2040. Mit dieser ambitionierten Formulierung des Ziels möchten wir auch die Investitionen, die zur Zielerreichung notwendig sind, erleichtern und beschleunigen. Energie 360° investiert in erneuerbare Energien, nachhaltige Mobilität sowie strategische Beteiligungen, die diesen Transformationsprozess unterstützen und sicherstellen, dass alle Kundinnen und Kunden weiterhin zu jedem Zeitpunkt gut und sicher versorgt sind.</p>		Nachhaltigkeitsbericht 2021, Seiten 5–9
203 (103-2)	<p>Managementansatz</p> <p>Um die fossilen Energieträger durch Erneuerbare ablösen zu können, planen, bauen und betreiben wir ökologische Alternativen. Dabei steht für uns lokal verfügbare, erneuerbare Energie immer an erster Stelle.</p> <ul style="list-style-type: none"> – Energieverbünde und Areallösungen: Wir planen, bauen, finanzieren und betreiben Energieverbünde und integrale Lösungen für Liegenschaften und Areale. Alle Energieverbünde, die wir aktuell oder in Zukunft entwickeln, nutzen zu mindestens 80% erneuerbare Energie. – Biogas statt Erdgas: Wir steigern den Anteil Biogas in unseren Standardprodukten kontinuierlich und investieren in Biogas-Anlagen. Unser Biogas entsteht ausschliesslich aus organischen Abfällen. – Holzpellets: Wir investieren in Holzpellets-Lager für kurze Transportwege. – E-Mobilität: Wir bauen unsere Ladeinfrastruktur kontinuierlich aus und speisen unsere Ladestationen mit 100% Strom aus Schweizer Wasserkraft. – Innovation: Der Smart Energy Innovationsfonds von Energie 360° investiert in Start-ups in den Bereichen Cleantech, Mobilität und Smart Cities. – Strategische Beteiligungen: Wir investieren in Firmen und Start-ups, die unsere Innovationskraft stärken und unseren Transformationsprozess unterstützen. <p>Governance</p> <p>Der Transformationsprozess ist Teil der strategischen Ausrichtung von Energie 360° und liegt in der Verantwortung des Verwaltungsrats. Zuständig für die Ausführung der Transformation in den jeweiligen Geschäftsbereichen ist die Geschäftsleitung. Zusätzlich definiert die Stelle für Nachhaltigkeitsmanagement weitere Massnahmen zur Erreichung des Leitsterns.</p> <p>Ziele</p> <ul style="list-style-type: none"> – 100% erneuerbare Energie bis 2040. – 2025: Wir steigern den Anteil der erneuerbaren Energie am direkten Energieabsatz (ohne Wiederverkauf, inklusiv Energiedienstleistungen) auf 30%. 		Nachhaltigkeitsbericht 2021, Seite 5–9
203 (103-3)	<p>Beurteilung des Managementansatzes</p> <ul style="list-style-type: none"> – Monitoring: Wir weisen den Anteil erneuerbarer Energien am Energieabsatz jährlich aus und diskutieren die Entwicklung, um geeignete Massnahmen zu ergreifen. – Quartalsreports: Anhand interner Quartalsreports und des jährlichen Projektberichts aus dem Geschäftsbereich Lösungen diskutiert die Geschäftsleitung regelmässig die strategische Ausrichtung und notwendige Investitionsmassnahmen. – Unser ökologischer Leitstern setzt das Ziel, 100% erneuerbare Energien bis 2040 zu liefern. Der Stand der Zielerreichung wird jährlich mit dem entwickelten Zielpfad abgeglichen. – Der im Berichtsjahr entwickelte kollaborative Innovationsprozess soll uns zukünftig als Basis eines Fortschrittcontrollings und Innovationsreportings dienen. Dadurch können wir Innovationsaktivitäten intern besser sichtbar machen und überprüfen. 		

GRI CONTENT INDEX

GRI-Indikator	Beschreibung	Angaben	Referenz
203-1	<p>Infrastrukturinvestitionen und geförderte Dienstleistungen</p> <p>a. aktueller Stand der Entwicklung erheblicher Infrastrukturinvestitionen und geförderter Dienstleistungen.</p>	<p>Energie 360° arbeitet seit mehr als zehn Jahren an der Transformation von fossiler zu erneuerbarer Energie. In den nächsten Jahren werden wir in der Stadt Zürich rund 290 Mio. Franken in den Umbau der Wärmeversorgung investieren. Zudem befinden sich rund ein Dutzend Energieverbände in der ganzen Schweiz in Planung oder bereits im Bau.</p> <p>Wo weiterhin Gas zum Einsatz kommt, soll es erneuerbar werden. Um die auf dem Markt verfügbare Menge an Biogas zu steigern, investieren wir gezielt in den Aufbau eigener Anlagen. Energie 360° betreibt aktuell sechs eigene Biogas-Aufbereitungsanlagen, eine siebte – jene bei der ARA Zelgli in Weinfelden – realisieren wir zurzeit. Zahlreiche weitere Anlagen sollen folgen, um das Potenzial von Schweizer Biogas nachhaltig zu erschliessen.</p> <p>Energie 360° hat 2020 in Lucens (VD) ein drittes Lager für Holzpellets in Betrieb genommen. Weiter betreiben wir an 142 Standorten öffentliche Ladestationen (Stand Dezember 2021), zahlreiche weitere sollen folgen.</p> <p>In unser Gasleitungsnetz und dessen Wartung und Sicherheit investieren wir jährlich 14–20 Mio Franken.</p>	<p>Nachhaltigkeitsbericht 2021, Seiten 5–9, 13–16</p>
	<p>b. aktuelle oder erwartete Auswirkungen auf lokale Gemeinschaften und die lokale Wirtschaft, gegebenenfalls einschliesslich positiver und negativer Auswirkungen.</p>	<p>Bei den erneuerbaren Energien setzen wir möglichst auf lokale Energiebeschaffung.</p>	<p>Nachhaltigkeitsbericht 2021, Seite 25</p>
	<p>c. ob es sich bei diesen Investitionen und Dienstleistungen um gewerbliche Leistungen, Sachleistungen oder Pro-bono-Leistungen handelt.</p>	<p>Gewerbliche Leistungen</p>	

GRI CONTENT INDEX

GRI-Indikator	Beschreibung	Angaben	Referenz
BESCHAFFUNGSPRAKTIKEN			
204 (103-1)	<p>Erläuterung des wesentlichen Themas und seiner Abgrenzung</p> <p>Auch in ihren vorgelagerten Lieferketten hat Energie 360° Einfluss auf Umwelt, Klima und Gesellschaft. In der Beschaffung unterscheiden wir zwischen der Energiebeschaffung (Gas, Pellets, Energielösungen für Liegenschaften und Areal, E-Mobilität) und der Beschaffung von Gütern und Dienstleistungen. Beide Bereiche werden durch die Berichterstattung abgedeckt.</p>		Nachhaltigkeitsbericht 2021, Seiten 40–56
204 (103-2)	<p>Managementansatz</p> <p>Durch die gezielte Auswahl von Lieferantinnen und Lieferanten, den Aufbau langfristiger Handelsbeziehungen und die Optimierung der eingekauften Mengen können wir einen Einfluss auf unseren ökologischen Fussabdruck nehmen und uns für die Achtung der Menschenrechte und gute Arbeitsbedingungen einsetzen.</p> <p>Energiebeschaffung: Wir beschaffen Energie in der Schweiz und im Ausland. Dabei achten wir auf Qualität, Ökobilanzen sowie Herkunftsnachweise und suchen langfristige Beziehungen zu den Lieferantinnen und Lieferanten. Wir setzen auf erneuerbare Energie, die – wenn möglich und sinnvoll – lokal produziert wird. Die Verantwortung für die Beschaffung liegt beim Geschäftsbereich Energie bzw. der Bereichsleitung.</p> <p>Beschaffung von Gütern und Dienstleistungen: Wir richten uns nach den Prinzipien einer nachhaltigen Beschaffung. Als Grundlage dienen interne Beschaffungsrichtlinien, ein Beschaffungshandbuch sowie unser Verhaltenskodex für Lieferanten, der Bestandteil unserer Geschäftsbeziehungen ist. Zudem orientieren wir uns an den Leitlinien «Kompass Nachhaltigkeit» für KMU.</p> <p>Verantwortlich für die Beschaffung von Gütern und Dienstleistungen ist der Leiter Einkauf, der an die Bereichsleiterin Corporate Services / CFO rapportiert.</p> <p>Ziele:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Bis 2025: Alle Lieferantinnen und Lieferanten mit Rahmenvertrag haben sich zu unserem Verhaltenskodex verpflichtet. – Ab 2020: Wir berücksichtigen Umweltkriterien in der Beschaffung konsequent. 		Nachhaltigkeitsbericht 2021, Seiten 41, 55–56 > Verhaltenskodex für Lieferanten
204 (103-3)	<p>Beurteilung des Managementansatzes</p> <ul style="list-style-type: none"> – Monitoring der Energiebeschaffung bezüglich angewendeter Standards – Wir stehen im steten Dialog mit unseren Lieferantinnen und Lieferanten und identifizieren Verbesserungspotenziale in unseren Beschaffungspraktiken. – In periodisch stattfindenden Gesprächen mit unseren Lieferantinnen und Lieferanten von Gütern und Dienstleistungen überprüfen wir die Einhaltung des Verhaltenskodex. – Kennzahlen: Zurzeit sind wir am Aufbau einer strukturierten Erhebung von relevanten Indikatoren im Bereich Beschaffung von Gütern und Dienstleistungen. Seit diesem Berichtsjahr weisen wir die Anzahl Lieferantinnen und Lieferanten mit Rahmenverträgen aus, die den Verhaltenskodex in ihrem Vertrag integriert haben. – Externes Audit: ISO 9001 (inkl. Lieferantenbewertung) 		> Verhaltenskodex für Lieferanten

GRI CONTENT INDEX

GRI-Indikator	Beschreibung	Angaben	Referenz
204-1	<p>Anteil an Ausgaben für lokale Lieferanten</p> <p>a. prozentualer Anteil des Beschaffungsbudgets wichtiger Betriebsstätten, der für Lieferanten ausgegeben wird, die in der lokalen Region der Betriebsstätte angesiedelt sind (z. B. der prozentuale Anteil an Produkten und Dienstleistungen, die lokal beschafft werden).</p>	<p>Den grössten Umwelteinfluss hat Energie 360° beim Einkauf von Energie, gleichzeitig liegt hier der grösste Teil des Beschaffungsbudgets. Für die übliche Beschaffung von Gütern und Dienstleistungen erheben wir nicht, welcher Anteil des Budgets an lokale Lieferantinnen und Lieferanten geht, da der Aufwand dafür zurzeit noch zu hoch wäre.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gas: Von den im Geschäftsjahr 2021 beschafften 1159 GWh Biogas waren 123 GWh (10%) aus Schweizer Produktion. 90% des Biogases kommt aus dem europäischen Ausland. Erdgas beziehen wir ausschliesslich aus dem Ausland. - Pellets: Zirka 46% unserer Holzpellets beziehen wir aus der Schweiz, den Rest aus dem grenznahen Ausland. - Lösungen: Neue Verbundlösungen betreiben wir zu mindestens 80% aus lokal verfügbaren erneuerbaren Energien. - E-Mobilität: Der Strom für unsere Elektro-ladestationen stammt aus 100% Schweizer Wasserkraft. 	Nachhaltigkeitsbericht 2021, Seiten 40–48
	b. die geografische Definition der Organisation für «lokal».	Schweiz und grenznahes Ausland	
	c. die verwendete Definition für «wichtige Betriebsstätten».	Alle Betriebsstätten in der Schweiz (Projektgesellschaften in Zusammenhang mit Energielösungen werden nicht als Betriebsstätten gezählt)	
VERSORGUNGSSICHERHEIT (EIGENES WESENTLICHES THEMA)			
103-1	Energie 360° deckt den Energiebedarf ihrer Kundinnen und Kunden zuverlässig. Vor dem Hintergrund der Energiestrategie 2050 und der Transformation der Energieversorgung gewinnt das Thema zusätzlich an Bedeutung. Wichtig sind eine intakte und zukunftsfähige Infrastruktur und Beschaffungssicherheit für alle Produkte (Energielösungen, Verbünde, Holzpellets, Gasversorgung, Ladeinfrastruktur für Elektroautos). Die Mitglieder der Geschäftsleitung tragen für ihren Bereich jeweils die Verantwortung für die Versorgungssicherheit.		Nachhaltigkeitsbericht 2021, Seiten 10–21

GRI CONTENT INDEX

GRI-Indikator	Beschreibung	Angaben	Referenz
103-2	<p>Managementansatz</p> <ul style="list-style-type: none"> – Forschungspartnerschaften: Mit der Beteiligung an Forschungsprojekten zur Power-to-Gas-Technologie, welche erneuerbaren Strom speicherbar macht, investieren wir in zukunftsfähige Lösungen. – Sichere Gasversorgung: Die Sicherheit des Gasnetzes hat höchste Priorität, weshalb wir die Funktionsfähigkeit des Netzes laufend kontrollieren. Für Störungen haben wir einen 24/7- Pikettdienst. Für Krisenszenarien gibt es Notfallpläne, um die Versorgung aufrechtzuerhalten. Bei der Planung des Gasbedarfs budgetiert Energie 360° konservativ und kauft frühzeitig bei verschiedenen Anbieterinnen und Anbietern ein. Um Preisschwankungen auszugleichen, tätigen wir zum Teil Termingeschäfte. Wann immer möglich und wirtschaftlich sinnvoll lagern wir Gas im grenznahen Ausland. – Sichere Holzversorgung: Energie 360° hat das Geschäft mit Holzpellets per 1.10.2021 an die 100-prozentige Tochterfirma Energie 360° Pellets AG ausgelagert. Auch diese Tochterfirma wird in langfristige Beziehungen zu Lieferantinnen und Lieferanten investieren. Ausserdem stützt sie sich auf ein diverses Portfolio an Lieferantinnen und Lieferanten, um die Versorgung zu jeder Zeit sichern zu können. – Elektroladeinfrastruktur: Aufbau eines dichten, öffentlichen Netzes an Ladestationen in der ganzen Schweiz. Dies mit Fokus auf hohe Verfügbarkeit, unkomplizierte Nutzung und attraktive Standorte. Darüber hinaus stellen wir eine möglichst niedrige Ausfallquote und eine gute Erreichbarkeit für Kundinnen und Kunden im Falle von Störungen sicher. Etwaige Störungen werden schnellstmöglich behoben. <p>Ziele</p> <ul style="list-style-type: none"> – Gasversorgung: 2021 hat Energie 360° die Datenerhebung so aufgebaut, dass Unterbrüche in der Gasversorgung entsprechend SAIDI* ausgewiesen werden können. Für die Zukunft haben wir uns das Ziel gesetzt, bei der Gasversorgung stets unter 1,5 Minuten Unterbruchszeit gemäss SAIDI zu bleiben. * Der System Average Interruption Duration Index (SAIDI) misst die durchschnittliche Ausfalldauer je Verbrauchenden und dient als Indikator für die Zuverlässigkeit von Energienetzen. – Holzpellets: Energie 360° hat immer ausreichend Pellets an Lager, um die Kundinnen und Kunden zeitgerecht mit der gewünschten Menge beliefern zu können. – Mobilität: 2021 hat Energie 360° ein geeignetes Kennzahlenset für das Monitoring der Versorgungssicherheit im Bereich der Mobilität definiert und die Datenerhebung dazu entwickelt. 		Nachhaltigkeitsbericht 2021, Seiten 11-12
103-3	<p>Beurteilung des Managementansatzes</p> <ul style="list-style-type: none"> – Monitoring der Unterbrüche in der Gasversorgung bez. Häufigkeit und Dauer und Detektion der Ursachen – Monitoring der Lagerbestände von und Nachfrage nach Holzpellets – Überprüfen der bedürfnisgerechten Dichte des Ladenetzes und der durchschnittlichen Verfügbarkeit der Ladestationen 		Nachhaltigkeitsbericht 2021, Seiten 11-12
eigener Indikator	Gasversorgung	Ziel: 1,5 min Wert 2021: 1,19 min	Nachhaltigkeitsbericht 2021, Seiten 13-15
eigener Indikator	Lagerbestand Holzpellets	Ziel: 2021: ≥ 20% über dem prognostizierten Absatz Konnte 2021 aufgrund des knappen Angebots zeitweise nicht eingehalten werden. Kundinnen und Kunden konnten trotzdem zu jeder Zeit versorgt werden.	Nachhaltigkeitsbericht 2021, Seite 16
eigener Indikator	Durchschnittliche Verfügbarkeit Ladestationen	2021: 97%	Nachhaltigkeitsbericht 2021, Seiten 17-19

ÖKOLOGIE

GRI-Indikator	Beschreibung	Angaben	Referenz
ENERGIE			
302 (103-1)	<p>Erläuterung des wesentlichen Themas und seiner Abgrenzung</p> <p>Als Energie- und Mobilitätsdienstleisterin haben wir auch unseren eigenen Energieverbrauch im Blick. Unser Umweltmanagement umfasst im Kern den Betrieb (Gebäude, Anlagen und Infrastruktur), das Abfallmanagement und unsere Fahrzeugflotte der Niederlassungen gemäss Systemgrenze 1 (siehe GRI 102-45).</p>		Nachhaltigkeitsbericht 2021, Seiten 49–56
302 (103-2)	<p>Managementansatz</p> <p>Als Grundlagen dienen die 10-Jahres-Zielvereinbarung inkl. Massnahmenplan mit dem Kanton Zürich, die im Jahr 2020 abgeschlossen wurde, und unser nach ISO 14001 zertifiziertes Umweltmanagementsystem, das unsere Umweltziele sowie unser Umweltleitbild enthält und die Konformität mit der Umweltgesetzgebung garantiert. Wir setzen bei unserer Fahrzeugflotte auf ökologische Antriebsarten, heizen unseren Hauptsitz zu 100% mit Biogas und beziehen 100% zertifiziertes Ökostrom. Zuständig für das Umweltmanagement, das Einhalten der entsprechenden regulatorischen Vorgaben sowie die Umsetzung der Umweltstrategie sind die Geschäftsleitung und unser CEO.</p> <p>Ziele:</p> <p>Ab 2020:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Wir berücksichtigen Umweltkriterien in der Beschaffung konsequent. <p>Ab 2025:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Fahrzeugflotte: Wir beschaffen nur noch Fahrzeuge mit erneuerbarem Antrieb. <p>Bis 2025:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Wir erfüllen unsere Umweltziele unter Berücksichtigung von ISO 14001. Alle Lieferantinnen und Lieferanten mit Rahmenvertrag haben sich zu unserem Verhaltenskodex verpflichtet. <p>Bis 2030:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Hauptsitz: Wir halten die kantonale Zielvereinbarung ein. Im Rahmen der kantonalen Zielvereinbarung planen wir, die Energieeffizienz des Hauptsitzes bis 2030 auf 114,9% zu steigern. Dies bedeutet eine lineare Energieeinsparung von 1,5% pro Jahr. 		> Verhaltenskodex für Lieferanten

GRI CONTENT INDEX

GRI-Indikator	Beschreibung	Angaben			Referenz
302 (103-3)	Beurteilung des Managementansatzes – Wir rapportieren jährlich über unsere Zielerreichung und werden bei der KZV entsprechend vom Kanton überprüft. – ISO 14001: Bei der ISO-Zertifizierung findet jährlich ein Audit statt, wobei alle drei Jahre eine Rezertifizierung vorgenommen werden muss. Durch die Auditierung wird extern bestätigt, ob wir in allen Bereichen konform sind und wo wir uns verbessern müssen. – Kennzahlen: Betriebsökologische Kennzahlen werden mindestens jährlich erhoben. Damit können wir unsere Umweltzielerreichung prüfen und Potenziale zur Verbesserung ermitteln.				Nachhaltigkeitsbericht 2021, Seiten 50–51
302-1	Energieverbrauch innerhalb der Organisation	2021	2020	2019	
a.	Gesamter Brennstoffverbrauch innerhalb der Organisation aus nicht erneuerbaren Quellen	208'812 GJ	168'803 GJ	177'747 GJ	
	Verwendete Energieträger	Erdgas, Heizöl, Benzin, Diesel			
b.	Gesamter Brennstoffverbrauch innerhalb der Organisation aus erneuerbaren Quellen	246'838 GJ	204'055 GJ	177'644 GJ	
	Verwendete Energieträger	Solarenergie, Biogas, Holzschnitzel, Holzpellets, Erdwärme, Umgebungswärme			
c.	Gesamter Verbrauch eingekaufter Strom, Wärme, Kühlenergie und Dampf	45'883 GJ	32'601 GJ	26'282 GJ	
c.i.	Stromverbrauch	40'904 GJ	27'972 GJ	23'988 GJ	
c.ii.	Wärmeenergieverbrauch	4'979 GJ	4'629 GJ	2'294 GJ	
c.iii.	Kühlenergieverbrauch	–	–	–	
c.iv.	Dampfverbrauch	–	–	–	
d.	Gesamte Menge verkaufter Strom, Wärme, Kühlenergie und Dampf	394'282 GJ	316'705 GJ	290'411 GJ	
d.i.	verkaufter Strom	18'143 GJ	20'781 GJ	19'578 GJ	
d.ii.	verkaufte Wärmeenergie	376'139 GJ	295'924 GJ	270'833 GJ	
d.iii.	verkaufte Kühlenergie	–	–	–	
d.iv.	verkaufter Dampf	–	–	–	
e.	Gesamtenergieverbrauch innerhalb der Organisation	53'332 GJ	44'873 GJ	49'841 GJ	
f.	Verwendete Standards, Methodiken, Annahmen und/oder verwendete Rechenprogramme	Methodik: Einteilung der Energieverbräuche nach dem Standard-Rechenprogramm Greenhouse Gas Protocol: Plattform für CO ₂ - und Ressourcenmanagement myclimate smart 3. Die Energieverbräuche (302-1a bis 302-1c sowie 302-1e) sind auf Stufe Endenergie ausgewiesen, während sich die verkauften Energiemengen (302-1d) auf Nutzenergie beziehen.			
g.	Quelle der verwendeten Umrechnungsfaktoren	CO ₂ -Verordnung Anhang 10 (SR 641.711), Schweizerische Eidgenossenschaft			
302-2	Energieverbrauch ausserhalb der Organisation	2021	2020	2019	
a.	Energieverbrauch ausserhalb der Organisation	31'855'200 GJ	26'492'000 GJ	27'799'100 GJ	
	Total verkaufte Brennstoffe Direktverkauf	17'512'800 GJ	15'135'400 GJ	15'793'700 GJ	
	Total verkaufte Brennstoffe Wiederverkauf	14'328'300 GJ	11'344'700 GJ	11'979'900 GJ	
	Total verkaufter Strom	14'100 GJ	12'000 GJ	25'500 GJ	

GRI CONTENT INDEX

GRI-Indikator	Beschreibung	Angaben	Referenz
	b. Verwendete Standards, Methodiken, Annahmen und/oder verwendete Rechenprogramme	Methodik: Einteilung der Energieverbräuche nach dem Standard-Rechenprogramm Greenhouse Gas Protocol: Plattform für CO ₂ - und Ressourcenmanagement myclimate smart 3. Die Energiemengen sind auf Stufe Endenergie (Basis Brennwert) ausgewiesen.	
	c. Quelle der verwendeten Umrechnungsfaktoren	CO ₂ -Verordnung Anhang 10 (SR 641.711), Schweizerische Eidgenossenschaft	
302-4	Verringerung des Energieverbrauchs		
	a. Umfang der Verringerung des Energieverbrauchs, die als direkte Folge von Initiativen zur Energieeinsparung und Energieeffizienz erreicht wurde, in Joule oder Vielfachen von Joule.		
		2021	2020
	a. Energieverbrauch Hauptsitz	4'299 GJ	3'684 GJ
	Verringerung Energieverbrauch Hauptsitz	- 2.5%	
	b. die in die Verringerung einbezogenen Energiearten: Treibstoff, elektrischer Strom, Heizung, Kühlung, Dampf oder alle.	- Elektrizität - Biogas	Nachhaltigkeitsbericht 2021, Seite 54
	c. die Grundlage für die Berechnung der Verringerung des Energieverbrauchs wie Basisjahr oder Basis/Referenz sowie die Gründe für die Auswahl dieser Grundlage.	Im Rahmen der kantonalen Zielvereinbarung wurde als Basisjahr neu das Geschäftsjahr 2020 definiert.	
	d. verwendete Standards, Methodiken, Annahmen und/oder verwendete Rechenprogramme.	Eigene Messungen, Berechnungen: Vorgaben Kantonale Zielvereinbarung (KZV) für Grossverbraucherinnen und -verbraucher im Kanton Zürich, massnahmenbasierte Reduktion des Energieverbrauchs	
EMISSIONEN			
305 (103-1)	Erläuterung des wesentlichen Themas und seiner Abgrenzung Unsere Produkte und unser eigener Verbrauch beeinflussen den CO ₂ -Ausstoss. Dazu zählen wir: – unsere Gebäude, Anlagen, Infrastrukturen und unsere Fahrzeugflotte (direkte Emissionen, Scope 1) – Elektrizität (indirekte Emissionen, Scope 2) – sowie Emissionen aus der vor- und nachgelagerten Wertschöpfungskette wie Beschaffung, Transport und Verteilung, Geschäftsreisen und Abfälle in betrieblichen Einrichtungen (indirekte Emissionen, Scope 3). Auch die «grauen» Scope-3-Emissionen rechnen wir mit ein, also die Ökobilanz der erworbenen Produkte.		Nachhaltigkeitsbericht 2021, Seiten 49–56

GRI CONTENT INDEX

305 (103-2)	<p>Managementansatz</p> <p>Bei unseren Produkten wie auch bei unserem eigenen Verbrauch setzen wir auf erneuerbare Energie, um unseren ökologischen Fussabdruck zu verringern. Als Rahmen für die Minimierung der direkten Emissionen dient die 10-Jahres-Zielvereinbarung mit dem Kanton Zürich. Zusätzlich verwenden wir unser nach ISO 14001 zertifiziertes Umweltmanagementsystem (GRI 302).</p> <p>Reduktion der indirekten Emissionen:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Verwendung von 100% zertifiziertem Ökostrom – Möglichst kurze Lieferwege zur Minimierung von Emissionen beim indirekt nachgelagerten Transport – Ausbau geeigneter Infrastruktur zur Vermeidung von Flugreisen (z. B. für Videokonferenzen) – Reduktion bzw. umfassendes Recycling der Abfälle – Wir arbeiten nicht mit Offsets. <p>Informationen zur Governance: GRI 302 Ziele: GRI 302</p>	Nachhaltigkeitsbericht 2021, Seiten 50–51 GRI 302																																								
305 (103-3)	<p>Beurteilung des Managementansatzes</p> <p>Siehe GRI 302</p>	Nachhaltigkeitsbericht 2021, Seiten 50–51																																								
305-1	<p>Direkte Treibhausgas-Emissionen (Scope 1)</p>	<table border="1"> <thead> <tr> <th></th> <th>2021</th> <th>2020</th> <th>2019</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>a. Bruttovolumen der direkten THG-Emissionen (Scope 1) in Tonnen CO₂-Äquivalent</td> <td>18'914 t CO₂e</td> <td>15'322 t CO₂e</td> <td>15'362 t CO₂e</td> </tr> <tr> <td>b. in die Berechnung einbezogene Gase</td> <td colspan="3">Alle Gase</td> </tr> <tr> <td>c. biogene CO₂-Emissionen in Tonnen CO₂-Äquivalent</td> <td>15'091 t CO₂e</td> <td>12'734 t CO₂e</td> <td>11'394 t CO₂e</td> </tr> <tr> <td>d. das für die Berechnung gewählte Basisjahr</td> <td colspan="3">Geschäftsjahr 2019</td> </tr> <tr> <td>d.i. Begründung für diese Wahl</td> <td colspan="3">Das Geschäftsjahr 2019 war ein vergleichbares Geschäftsjahr ohne relevante Vorkommnisse, die einen wesentlichen Einfluss auf die Treibhausgasbilanz hatten.</td> </tr> <tr> <td>d.ii. Emissionen im Basisjahr</td> <td colspan="3">15'362 t CO₂e</td> </tr> <tr> <td>d.iii. der Kontext für alle signifikanten Veränderungen bei den Emissionen, die zur Neuberechnung der Basisjahr-Emissionen geführt haben</td> <td colspan="3"></td> </tr> <tr> <td>e. Quelle der Emissionsfaktoren und der verwendeten Werte für das globale Erwärmungspotenzial (Global Warming Potential, GWP) oder ein Verweis auf die GWP-Quelle</td> <td colspan="3">Emissionsfaktoren: Ecoinvent 3.6 GWP: IPCC 2013 AR5</td> </tr> <tr> <td>f. Konsolidierungsansatz für Emissionen</td> <td colspan="3">operative Kontrolle</td> </tr> </tbody> </table>		2021	2020	2019	a. Bruttovolumen der direkten THG-Emissionen (Scope 1) in Tonnen CO ₂ -Äquivalent	18'914 t CO ₂ e	15'322 t CO ₂ e	15'362 t CO ₂ e	b. in die Berechnung einbezogene Gase	Alle Gase			c. biogene CO ₂ -Emissionen in Tonnen CO ₂ -Äquivalent	15'091 t CO ₂ e	12'734 t CO ₂ e	11'394 t CO ₂ e	d. das für die Berechnung gewählte Basisjahr	Geschäftsjahr 2019			d.i. Begründung für diese Wahl	Das Geschäftsjahr 2019 war ein vergleichbares Geschäftsjahr ohne relevante Vorkommnisse, die einen wesentlichen Einfluss auf die Treibhausgasbilanz hatten.			d.ii. Emissionen im Basisjahr	15'362 t CO ₂ e			d.iii. der Kontext für alle signifikanten Veränderungen bei den Emissionen, die zur Neuberechnung der Basisjahr-Emissionen geführt haben				e. Quelle der Emissionsfaktoren und der verwendeten Werte für das globale Erwärmungspotenzial (Global Warming Potential, GWP) oder ein Verweis auf die GWP-Quelle	Emissionsfaktoren: Ecoinvent 3.6 GWP: IPCC 2013 AR5			f. Konsolidierungsansatz für Emissionen	operative Kontrolle		
	2021	2020	2019																																							
a. Bruttovolumen der direkten THG-Emissionen (Scope 1) in Tonnen CO ₂ -Äquivalent	18'914 t CO ₂ e	15'322 t CO ₂ e	15'362 t CO ₂ e																																							
b. in die Berechnung einbezogene Gase	Alle Gase																																									
c. biogene CO ₂ -Emissionen in Tonnen CO ₂ -Äquivalent	15'091 t CO ₂ e	12'734 t CO ₂ e	11'394 t CO ₂ e																																							
d. das für die Berechnung gewählte Basisjahr	Geschäftsjahr 2019																																									
d.i. Begründung für diese Wahl	Das Geschäftsjahr 2019 war ein vergleichbares Geschäftsjahr ohne relevante Vorkommnisse, die einen wesentlichen Einfluss auf die Treibhausgasbilanz hatten.																																									
d.ii. Emissionen im Basisjahr	15'362 t CO ₂ e																																									
d.iii. der Kontext für alle signifikanten Veränderungen bei den Emissionen, die zur Neuberechnung der Basisjahr-Emissionen geführt haben																																										
e. Quelle der Emissionsfaktoren und der verwendeten Werte für das globale Erwärmungspotenzial (Global Warming Potential, GWP) oder ein Verweis auf die GWP-Quelle	Emissionsfaktoren: Ecoinvent 3.6 GWP: IPCC 2013 AR5																																									
f. Konsolidierungsansatz für Emissionen	operative Kontrolle																																									

GRI CONTENT INDEX

GRI-Indikator	Beschreibung	Angaben		Referenz
		2021	2020 und 2019	
	g. verwendete Standards, Methodiken, Annahmen und/oder verwendete Rechenprogramme	Zur Berechnung der Emissionen verwenden wir die Ecoinvent-3.6-Faktoren. Methodik: Standard-Rechenprogramm Greenhouse Gas Protocol: Plattform für CO ₂ - und Ressourcenmanagement myclimate smart 3. Für Scope-1-Emissionen rapportieren wir neu auf 100 Tonnen genau, um nicht eine Genauigkeit zu suggerieren, die aufgrund von Messungenauigkeiten durch Energiezähler nicht gewährleistet werden kann.	Zur Berechnung der Emissionen verwenden wir die Ecoinvent-3.6-Faktoren. Nur beim Biogas verwenden wir Emissionsfaktoren, die aus einer durch Quantis für die Biogas-Anlage Werdhölzli berechneten Studie stammen. Methodik: Standard-Rechenprogramm Greenhouse Gas Protocol: Plattform für CO ₂ - und Ressourcenmanagement myclimate smart 3.	Nachhaltigkeitsbericht 2021, Seiten 50–51
305-2	Indirekte energiebedingte Treibhausgas-Emissionen (Scope 2)			
		2021	2020	2019
	a. Bruttovolumen der indirekten energiebedingten THG-Emissionen (Scope 2) in Tonnen CO ₂ -Äquivalent	984 t CO ₂ e	430 t CO ₂ e	556 t CO ₂ e
	b. das Bruttovolumen der marktbasieren indirekten energiebedingten THG-Emissionen (Scope 2) in Tonnen CO ₂ -Äquivalent	70 t CO ₂ e	68 t CO ₂ e	265 t CO ₂ e
	c. in die Berechnung einbezogene Gase	Alle Gase		
	d. das für die Berechnung gewählte Basisjahr	Geschäftsjahr 2019		
	d.i. Begründung für diese Wahl	Das Geschäftsjahr 2019 war ein vergleichbares Geschäftsjahr ohne relevante Vorkommnisse, die einen wesentlichen Einfluss auf die Treibhausgasbilanz hätten.		
	d.ii. Emissionen im Basisjahr	556 t CO ₂ e		
	d.iii. der Kontext für alle signifikanten Veränderungen bei den Emissionen, die zur Neuberechnung der Basisjahr-Emissionen geführt haben	–		
	e. Quelle der Emissionsfaktoren und der verwendeten Werte für das globale Erwärmungspotenzial (Global Warming Potential, GWP) oder ein Verweis auf die GWP-Quelle	Emissionsfaktoren: Ecoinvent 3.6 GWP: IPCC 2013 AR5		

GRI CONTENT INDEX

GRI-Indikator	Beschreibung	Angaben			Referenz
	f. Konsolidierungsansatz für Emissionen	operative Kontrolle			
		2021	2020 und 2019		
	g. verwendete Standards, Methodiken, Annahmen und/oder verwendete Rechenprogramme	Zur Berechnung der Emissionen verwenden wir die Ecoinvent-3.6-Faktoren. Methodik: Standard-Rechenprogramm Greenhouse Gas Protocol: Plattform für CO ₂ - und Ressourcenmanagement myclimate smart 3.	Zur Berechnung der Emissionen verwenden wir die Ecoinvent-3.6-Faktoren. Nur beim Biogas verwenden wir Emissionsfaktoren, die aus einer durch Quantis für die Biogas-Anlage Werdhölzli berechneten Studie stammen. Methodik: Standard-Rechenprogramm Greenhouse Gas Protocol: Plattform für CO ₂ - und Ressourcenmanagement myclimate smart 3.		
305-3	Sonstige indirekte Treibhausgas-Emissionen (Scope 3)				
		2021	2020	2019	
	a. Bruttovolumen sonstiger indirekter THG-Emissionen (Scope 3) in Tonnen CO ₂ -Äquivalent	1'929'200 t CO ₂ e	1'624'700 t CO ₂ e	1'771'700 t CO ₂ e	
	Indirekte Emissionen Geschäftsstelle & eigene Anlagen	5'000 t CO ₂ e	4'200 t CO ₂ e	4'000 t CO ₂ e	
	Indirekte Emissionen Energie Direktverkauf	1'033'200 t CO ₂ e	907'600 t CO ₂ e	984'900 t CO ₂ e	
	Indirekte Emissionen Energie Wiederverkauf	891'000 t CO ₂ e	712'900 t CO ₂ e	782'800 t CO ₂ e	
	b. in die Berechnung einbezogene Gase	Alle Gase			
	c. biogene CO ₂ -Emissionen in Tonnen CO ₂ -Äquivalent	309'300 t CO ₂ e	235'700 t CO ₂ e	176'200 t CO ₂ e	
	d. Kategorien und Aktivitäten bezüglich sonstiger indirekter THG-Emissionen (Scope 3), die in die Berechnung einbezogen wurden	3.1 Erworbene Waren und Dienstleistungen 3.3 brennstoff- und energiebezogene Aktivitäten 3.4 Upstream-Transport und -Verteilung 3.5 Abfälle in betrieblichen Einrichtungen 3.6 Geschäftsreisen 3.11 Gebrauch verkaufter Produkte			
	e. das für die Berechnung gewählte Basisjahr	Geschäftsjahr 2019			
	e.i. Begründung für diese Wahl	Das Geschäftsjahr 2019 war ein vergleichbares Geschäftsjahr ohne relevante Vorkommnisse, die einen wesentlichen Einfluss auf die Treibhausgasbilanz hätten.			
	e.ii. Emissionen im Basisjahr	1'771'700 t CO ₂ e			
	e.iii. der Kontext für alle signifikanten Veränderungen bei den Emissionen, die zur Neuberechnung der Basisjahr-Emissionen geführt haben	-			

GRI CONTENT INDEX

	f. Quelle der Emissionsfaktoren und der verwendeten Werte für das globale Erwärmungspotenzial (Global Warming Potential, GWP) oder ein Verweis auf die GWP-Quelle	Emissionsfaktoren: Ecoinvent 3.6 GWP: IPCC 2013 AR5		
	g. verwendete Standards, Methodiken, Annahmen und/oder verwendete Rechenprogramme	Siehe GRI 305-1 g. Für Scope-3-Emissionen rapportieren wir neu auf 100 Tonnen genau, um nicht eine Genauigkeit zu suggerieren, die aufgrund von Messungenauigkeiten durch Energiezähler nicht gewährleistet werden kann.		
305-4	Intensität der Treibhausgas-Emissionen	2021	2020	2019
	a. Intensitätsquotient der THG-Emissionen für die Organisation	217,45 g CO ₂ e/ kWh	220,24 g CO ₂ e/kWh	229,07 g CO ₂ e/kWh
	Intensitätsquotient Scope 1	2,11 g CO ₂ e/ kWh	2,06 g CO ₂ e/ kWh	1,97 g CO ₂ e/ kWh
	Intensitätsquotient Scope 2	0,01 g CO ₂ e/ kWh	0,01 g CO ₂ e/ kWh	0,03 g CO ₂ e/ kWh
	Intensitätsquotient Scope 3	215,33 g CO ₂ e/ kWh	218,18 g CO ₂ e/kWh	227,06 g CO ₂ e/kWh
	b. organisationspezifischer Parameter (der Nenner), der zur Berechnung des Quotienten verwendet wurde	Total verkaufte Energiemenge (Wärme, Brennstoffe, Treibstoffe und Elektrizität)		
	c. Arten von THG-Emissionen, die im Intensitätsquotienten einbezogen wurden	Alle Emissionen aus Scope 1, 2 und 3 (marktbasierter Berechnungsansatz)		
	d. in die Berechnung einbezogenen Gase	Alle Gase		

SOZIALE THEMEN

GRI-Indikator	Beschreibung	Angaben	Referenz
BESCHÄFTIGUNG UND FLUKTUATION			
401 (103-1)	Erläuterung des wesentlichen Themas und seiner Abgrenzung Bei Energie 360° arbeiten 310 Personen in unterschiedlichen Funktionen. Sie arbeiten mehrheitlich am Hauptsitz in Zürich (siehe GRI 102-4). Zufriedene, kompetente Mitarbeitende mit einem starken Commitment zum Unternehmen stehen im Zentrum unserer Bemühungen. Denn nur mit ihrem Engagement schaffen wir die Grundlage für eine erfolgreiche Transformation.		Nachhaltigkeitsbericht 2021, Seiten 57–64 GRI 102-4 > Portrait

GRI CONTENT INDEX

GRI-Indikator	Beschreibung	Angaben	Referenz																																																																												
401 (103-2)	<p>Managementansatz</p> <p>In unserer Personalstrategie und den Führungsgrundsätzen sind unsere Ziele als Arbeitgeberin verankert. Die Unternehmenswerte bildet das Fundament unserer Arbeitskultur. Energie 360° bietet attraktive Anstellungsbedingungen und flexible Arbeitszeitmodelle. Mit flachen Hierarchien, modernen Arbeitsplätzen, einem umfassenden Sicherheitskonzept sowie einem breiten Weiterbildungsangebot (GRI 404-1) wollen wir unsere Ziele erreichen. Die Gleichstellung von Mann und Frau (GRI 405-1) und die Einhaltung der Lohngleichheit (GRI 405-2) sind für uns selbstverständlich. Wir berücksichtigen die individuellen Fähigkeiten und Kenntnisse unserer Mitarbeitenden und führen einmal jährlich ein Zielvereinbarungsgespräch mit unseren Mitarbeitenden durch (404-3).</p> <p>Zuständig für die Personalstrategie und ihre Umsetzung ist die Leiterin Personal. Sie rapportiert an die Bereichsleiterin Corporate Services / CFO, die Mitglied der Geschäftsleitung ist. Die Interessen der Mitarbeitenden werden von der Personalkommission (Peko) im Rahmen der Regelungen des GAVs mit dem Verein des Personals öffentlicher Dienste (VPOD) vertreten.</p> <p>Ziele:</p> <p>2025: Beim Swiss Arbeitgeber Award gehören wir bezüglich der Kriterien attraktive Arbeitgeberin, Mitarbeiterzufriedenheit und Commitment zu den besten 20%.</p> <p>ab 2020:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Mitarbeiterzufriedenheit 2020: 80% – Commitment-Rate 2020: 85% 		Nachhaltigkeitsbericht 2021, Seiten 58–61 GRI 404-1 GRI 405-1 GRI 405-2 GRI 404-3																																																																												
401 (103-3)	<p>Beurteilung des Managementansatzes</p> <ul style="list-style-type: none"> – Benchmarking: Energie 360° nimmt alle zwei Jahre am Swiss Arbeitgeber Award teil. Der Award vergleicht die Schweizer Unternehmen basierend auf der Beurteilung der Arbeitssituation durch die Mitarbeitenden. – Commitment und Zufriedenheit: In der alle zwei Jahre stattfindenden Mitarbeiterumfrage wird die Zufriedenheit der Mitarbeitenden und ihr Commitment-Grad evaluiert. 		Nachhaltigkeitsbericht 2021, Seiten 58–61																																																																												
401-1	<p>Neu eingestellte Angestellte und Angestelltenfluktuation</p> <p>a. Gesamtzahl und Rate neuer Angestellter während des Berichtszeitraums, nach Altersgruppe, Geschlecht und Region.</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th></th> <th>2021</th> <th>2020</th> <th>2019</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Gesamtzahl neuer Angestellter</td> <td>44</td> <td>38</td> <td>45</td> </tr> <tr> <td>Rate Neueinstellung</td> <td>14%</td> <td>13%</td> <td>17%</td> </tr> <tr> <td>– davon Frauen</td> <td>8 (18%)</td> <td>6 (16%)</td> <td>14 (31%)</td> </tr> <tr> <td>– davon Männer</td> <td>36 (82%)</td> <td>32 (84%)</td> <td>31 (69%)</td> </tr> <tr> <td>– unter 30 Jahre alt</td> <td>13 (30%)</td> <td>7 (18%)</td> <td>6 (13%)</td> </tr> <tr> <td>– zwischen 30–50 Jahre alt</td> <td>25 (57%)</td> <td>28 (74%)</td> <td>34 (76%)</td> </tr> <tr> <td>– über 50 Jahre alt</td> <td>6 (14%)</td> <td>3 (8%)</td> <td>6 (13%)</td> </tr> <tr> <td>– davon in Zürich tätig</td> <td>43 (98%)</td> <td>36 (95%)</td> <td>44 (98%)</td> </tr> <tr> <td>– davon in Lausanne tätig</td> <td>1 (2%)</td> <td>2 (5%)</td> <td>1 (2%)</td> </tr> </tbody> </table> <p>b. Gesamtzahl und Rate der Angestelltenfluktuation während des Berichtszeitraums, nach Altersgruppe, Geschlecht und Region.</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th></th> <th>2021</th> <th>2020</th> <th>2019</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Gesamtzahl Austritte</td> <td>28</td> <td>18</td> <td>25</td> </tr> <tr> <td>– davon Frauen</td> <td>8 (29%)</td> <td>4 (22%)</td> <td>10 (40%)</td> </tr> <tr> <td>– davon Männer</td> <td>20 (71%)</td> <td>14 (78%)</td> <td>15 (60%)</td> </tr> <tr> <td>– unter 30 Jahre alt</td> <td>3 (11%)</td> <td>0 (0%)</td> <td>1 (4%)</td> </tr> <tr> <td>– zwischen 30–50 Jahre alt</td> <td>15 (54%)</td> <td>10 (44%)</td> <td>13 (52%)</td> </tr> <tr> <td>– über 50 Jahre alt</td> <td>10 (36%)</td> <td>8 (8%)</td> <td>11 (44%)</td> </tr> <tr> <td>– davon in Zürich tätig</td> <td>28 (100%)</td> <td>18 (100%)</td> <td>25 (100%)</td> </tr> <tr> <td>– davon in Lausanne tätig</td> <td>0 (0%)</td> <td>0 (0%)</td> <td>0 (0%)</td> </tr> </tbody> </table>		2021	2020	2019	Gesamtzahl neuer Angestellter	44	38	45	Rate Neueinstellung	14%	13%	17%	– davon Frauen	8 (18%)	6 (16%)	14 (31%)	– davon Männer	36 (82%)	32 (84%)	31 (69%)	– unter 30 Jahre alt	13 (30%)	7 (18%)	6 (13%)	– zwischen 30–50 Jahre alt	25 (57%)	28 (74%)	34 (76%)	– über 50 Jahre alt	6 (14%)	3 (8%)	6 (13%)	– davon in Zürich tätig	43 (98%)	36 (95%)	44 (98%)	– davon in Lausanne tätig	1 (2%)	2 (5%)	1 (2%)		2021	2020	2019	Gesamtzahl Austritte	28	18	25	– davon Frauen	8 (29%)	4 (22%)	10 (40%)	– davon Männer	20 (71%)	14 (78%)	15 (60%)	– unter 30 Jahre alt	3 (11%)	0 (0%)	1 (4%)	– zwischen 30–50 Jahre alt	15 (54%)	10 (44%)	13 (52%)	– über 50 Jahre alt	10 (36%)	8 (8%)	11 (44%)	– davon in Zürich tätig	28 (100%)	18 (100%)	25 (100%)	– davon in Lausanne tätig	0 (0%)	0 (0%)	0 (0%)		Nachhaltigkeitsbericht 2021, Seite 63
	2021	2020	2019																																																																												
Gesamtzahl neuer Angestellter	44	38	45																																																																												
Rate Neueinstellung	14%	13%	17%																																																																												
– davon Frauen	8 (18%)	6 (16%)	14 (31%)																																																																												
– davon Männer	36 (82%)	32 (84%)	31 (69%)																																																																												
– unter 30 Jahre alt	13 (30%)	7 (18%)	6 (13%)																																																																												
– zwischen 30–50 Jahre alt	25 (57%)	28 (74%)	34 (76%)																																																																												
– über 50 Jahre alt	6 (14%)	3 (8%)	6 (13%)																																																																												
– davon in Zürich tätig	43 (98%)	36 (95%)	44 (98%)																																																																												
– davon in Lausanne tätig	1 (2%)	2 (5%)	1 (2%)																																																																												
	2021	2020	2019																																																																												
Gesamtzahl Austritte	28	18	25																																																																												
– davon Frauen	8 (29%)	4 (22%)	10 (40%)																																																																												
– davon Männer	20 (71%)	14 (78%)	15 (60%)																																																																												
– unter 30 Jahre alt	3 (11%)	0 (0%)	1 (4%)																																																																												
– zwischen 30–50 Jahre alt	15 (54%)	10 (44%)	13 (52%)																																																																												
– über 50 Jahre alt	10 (36%)	8 (8%)	11 (44%)																																																																												
– davon in Zürich tätig	28 (100%)	18 (100%)	25 (100%)																																																																												
– davon in Lausanne tätig	0 (0%)	0 (0%)	0 (0%)																																																																												
eigener Indikator	Fluktuation in % (auf Gesamt-MA-Bestand bezogen)	8,7%	6,1%	9,2%	Kein GRI-Indikator																																																																										

GRI CONTENT INDEX

GRI-Indikator	Beschreibung	Angaben	Referenz		
AUS- UND WEITERBILDUNG					
404 (103-1)	Erläuterung des wesentlichen Themas und seiner Abgrenzung In der Transformationsphase, in der sich die Energiebranche befindet, sind Mitarbeitende, die dazulernen und die Zukunft mitgestalten, von grosser Bedeutung. Die Weiterentwicklung der persönlichen und fachlichen Fähigkeiten der Mitarbeitenden ist für Energie 360° deshalb äusserst wichtig.		Nachhaltigkeitsbericht 2021, Seiten 57–64		
404 (103-2)	Managementansatz Energie 360° stellt ein breites Angebot an internen Weiterbildungen sowie an externen Kursen, wie zum Beispiel kostenlosen Nothelferkursen oder verschiedenen Sprachkursen in Zusammenarbeit mit der Migros Klubschule. Als Basis dient unser Leitstern, unsere Personalstrategie und die Führungsgrundsätze verankern ausserdem unsere wichtigsten Ziele als Arbeitgeberin. Informationen zur Governance siehe GRI 401. Ziele Jede Mitarbeiterin und jeder Mitarbeiter soll jährlich mindestens drei Tage Aus- und Weiterbildung absolvieren.		Nachhaltigkeitsbericht 2021, Seiten 58–61 GRI 401		
404 (103-3)	Beurteilung des Managementansatzes In den jährlich stattfindenden Zielvereinbarungsgesprächen evaluieren wir zusammen mit den Mitarbeitenden ihr Entwicklungsbedürfnis und planen entsprechende Massnahmen. Wir monitoren die Anzahl Weiterbildungstage pro Mitarbeitenden bzw. der Zielerreichung, um allfällige Anpassungen vornehmen zu können. Die Personalkommission tauscht sich bei relevanten Themen, mindestens aber einmal im Jahr, mit der Geschäftsleitung aus. Zentral hierfür ist die Bereitschaft zur gegenseitigen Information nach dem Grundsatz von Treu und Glauben.		Nachhaltigkeitsbericht 2021, Seiten 58–61		
404-1	Durchschnittliche Stundenzahl für Aus- und Weiterbildung pro Jahr und Angestellten a. durchschnittliche Stundenzahl, die die Angestellten einer Organisation während des Berichtszeitraums für die Aus- und Weiterbildung aufgewendet haben, aufgeschlüsselt nach: i. Geschlecht ii. Angestelltenkategorie		Nachhaltigkeitsbericht 2021, Seiten 58–61		
		2021	2020	2019	
	- insgesamt (über alle Kategorien)	16,80	14,03	20,81	
	- in der Geschäftsleitung	7,70	2,96	20,43	
	- auf Stufe Teamleitung (Mitglieder Führungskreis, ohne GL)	29,00	16,53	21,05	
	- bei Mitarbeitenden ohne Führungsfunktion	14,90	13,68	20,78	
	- bei Frauen	11,90	12,07	19,56	
	- bei Männern	17,90	14,49	21,12	
eigener Indikator	Anzahl der für die MA durchgeführten Schulungen und Seminare von Energie 360°	30	21 (ohne Wiederholungen von Schulungen und ohne Sprachkurse)	k.A.	Kein GRI-Indikator

GRI CONTENT INDEX

GRI-Indikator	Beschreibung	Angaben			Referenz
404-3	Prozentsatz der Angestellten, die eine regelmässige Beurteilung ihrer Leistung und ihrer beruflichen Entwicklung erhalten				Nachhaltigkeitsbericht 2021, Seiten 58–61
		2021	2020	2019	
	a. Prozentsatz aller Angestellten nach Geschlecht und Angestelltenkategorie, die eine regelmässige Beurteilung ihrer Leistung und ihrer beruflichen Entwicklung im Berichtszeitraum erhalten haben.	100%	100%	100%	
	– Prozentsatz insgesamt (alle MA)	100%	100%	100%	
	– in der Geschäftsleitung	100%	100%	100%	
	– auf Stufe Teamleitung (Mitglieder Führungskreis, ohne GL)	100%	100%	100%	
	– bei Mitarbeitenden ohne Führungsfunktion	100%	100%	100%	
	– bei Frauen	100%	100%	100%	
	– bei Männern	100%	100%	100%	

DIVERSITÄT UND CHANCENGLEICHHEIT

405 (103-1)	Erläuterung des wesentlichen Themas und seiner Abgrenzung Energie 360° ist überzeugt, dass sich Diversität positiv auf die Motivation, die Innovation und den Umgang miteinander auswirkt. Daher legen wir Wert auf eine bereichs- und auch generationen- und geschlechterübergreifende Zusammenarbeit. Die Gleichstellung von Mann und Frau und Lohngleichheit sind für uns selbstverständlich.				Nachhaltigkeitsbericht 2021, Seite 61
405 (103-2)	Managementansatz Zusammenarbeit und Chancengerechtigkeit sind in unserem Verhaltenskodex, der Mitarbeiterstrategie, den Unternehmenswerten sowie den Führungsgrundsätzen verankert. Mit der Flexibilisierung von Arbeitszeit und -ort, mit Modellen für spezifische Lebensphasen (Familie, Ü55, Ü65) sowie einer geeigneten Infrastruktur fördern wir Diversität und Chancengerechtigkeit. Die Lohngleichheit zwischen Frau und Mann wurde mittels Logib, dem international anerkannten Analyse-Tool des Bundes durchgeführt und durch eine externe Partei verifiziert. Informationen zur Governance siehe GRI 401.				Nachhaltigkeitsbericht 2021, Seite 61 GRI 401 > Verhaltenskodex
405 (103-3)	Beurteilung des Managementansatzes Die Diversität in unserem Unternehmen messen wir anhand des Frauenanteils sowie der Altersgruppen. Zusätzlich liefert unsere Mitarbeiterumfrage alle zwei Jahre Erkenntnisse über die Kultur und Mitarbeiterzufriedenheit bei Energie 360°. Die Lohngleichheitsanalyse 2020 von Logib bestätigt, dass bei Energie 360° kein Geschlechtseffekt besteht.				Nachhaltigkeitsbericht 2021, Seite 61

GRI CONTENT INDEX

GRI-Indikator	Beschreibung	Angaben			Referenz
405-1	<p>Diversität in Kontrollorganen und unter Angestellten</p> <p>a. Prozentsatz der Personen in den Kontrollorganen einer Organisation in jeder der folgenden Diversitätskategorien:</p> <p>i. Geschlecht</p> <p>ii. Altersgruppe: unter 30 Jahre alt, zwischen 30-50 Jahre alt, über 50 Jahre alt</p> <p>iii. gegebenenfalls andere Diversitätsindikatoren wie z. B. Minderheiten oder schutzbedürftige Gruppen</p>				Nachhaltigkeitsbericht 2021, Seite 61
		2021	2020	2019	
	Anzahl Mitglieder VR	8	9	9	
	- davon Frauen	2 (25%)	3 (33,3%)	3 (33,3%)	
	- davon Männer	6 (75%)	6 (66,7%)	6 (66,7%)	
	- unter 30 Jahre alt	0%	0%	0%	
	- zwischen 30-50 Jahre alt	37,5%	44,4%	44,4%	
	- über 50 Jahre alt	62,5%	55,6%	55,6%	
	Anzahl Mitglieder Geschäftsleitung	8	7	8	
	- davon Frauen	2 (25%)	2 (28,6%)	2 (25%)	
	- davon Männer	6 (75%)	5 (71,4%)	6 (75%)	
	- unter 30 Jahre alt	0 (0%)	0 (0%)	0 (0%)	
	- zwischen 30-50 Jahre alt	4 (50%)	4 (57,1%)	6 (75%)	
	- über 50 Jahre alt	4 (50%)	3 (42,9%)	2 (25%)	
	b. Prozentsatz der Angestellten pro Angestelltenkategorie in jeder der folgenden Diversitätskategorien: <p>i. Geschlecht</p> <p>ii. Altersgruppe: unter 30 Jahre alt, zwischen 30-50 Jahre alt, über 50 Jahre alt</p> <p>iii. gegebenenfalls andere Diversitätsindikatoren</p>				
		2021	2020	2019	
	Anzahl Personen im Führungskreis total (TL, ohne GL)	47	47	40	
	- davon Frauen	7 (14,9%)	7 (14,9%)	5 (12,5%)	
	- davon Männer	40 (85,1%)	40 (85,1%)	35 (87,5%)	
	- unter 30 Jahre alt	1 (2,2%)	0 (0%)	0 (0%)	
	- zwischen 30-50 Jahre alt	23 (48,9%)	28 (59,6%)	23 (57,5%)	
	- über 50 Jahre alt	23 (48,9%)	19 (40,4%)	17 (42,5%)	
	Anzahl Mitarbeitende ohne Führungsfunktion total	255	239	223	
	- davon Frauen	48 (18,8%)	47 (19,7%)	47 (21,1%)	
	- davon Männer	207 (81,2%)	192 (80,3%)	176 (78,9%)	
	- unter 30 Jahre alt	20 (7,8%)	22 (9,2%)	19 (8,5%)	
	- zwischen 30-50 Jahre alt	161 (63,1%)	151 (63,2%)	141 (63,2%)	
	- über 50 Jahre alt	74 (29,1%)	66 (27,6%)	63 (28,3%)	

GRI CONTENT INDEX

GRI-Indikator	Beschreibung	Angaben	Referenz
405-2	<p>Verhältnis des Grundgehalts und der Vergütung von Frauen zum Grundgehalt und zur Vergütung von Männern</p> <p>a. Verhältnis des Grundgehalts und der Vergütung von Frauen zum Grundgehalt und zur Vergütung von Männern für jede Angestelltenkategorie, aufgeschlüsselt nach wichtigen Betriebsstätten.</p> <p>b. die verwendete Definition für «wichtige Betriebsstätten».</p>	<p>Energie 360° hat die Überprüfung 2020 mit Logib, dem international anerkannten Analyse-Tool des Bundes, durchgeführt und das Resultat von PwC als unabhängigen Wirtschaftsprüfer bestätigen lassen. Berücksichtigt wurden dabei die Löhne von 291 Mitarbeitenden. Die Analyseresultate werden aus Vertraulichkeitsgründen nicht nach Angestelltenkategorie oder Betriebsstätten aufgeschlüsselt.</p> <p>Die Analyse bestätigt, dass bei Energie 360° kein Geschlechtseffekt besteht: Unter Berücksichtigung der Unterschiede in den Qualifikationsmerkmalen und den arbeitsplatzbezogenen Merkmalen verdienen Frauen 2,3% weniger. Diese verbleibende Lohndifferenz ist statistisch nicht signifikant von Null verschieden und gemäss Analysemodell besteht keine unerklärte Lohndifferenz. Zum Vergleich: Die Toleranzschwelle für unternehmensspezifische, nichtdiskriminierende Gegebenheiten liegt beim Analyse-Tool Logib bei 5%.</p>	Nachhaltigkeitsbericht 2021, Seite 62

IMPRESSUM

Energie 360° AG, Aargauerstrasse 182, Postfach 805, 8010 Zürich

Telefon 043 317 22 22, umwelt@energie360.ch

Gestaltung: DAZ – Druckerei Albisrieden AG (Zürich)



Energie 360° AG

Aargauerstrasse 182
Postfach 805
8010 Zürich

Tel. 043 317 22 22
Fax 043 317 20 20
info@energie360.ch

www.energie360.ch